

Auf dem video bei 41 min. 40 sec. in Dresden in February 2017:

Rechtsanwältin Sylvia Stolz die eingesperrt wurde weil sie verlangte ihren Klienten, Ernst Zündel, zu verteidigen gegen die Holocaust Lüge.

“Der Ort, an dem wir uns heute befinden, Dresden, steht für die sehr intensiven Bemühungen,

die seit langer Zeit angestrengt werden, um das deutsche Volk auszulöschen.

Diese Bemühungen werden in vielfacher Form betrieben.

Dresden ist dafür vielleicht das bestialischste Beispiel, es gibt aber perfidere Beispiele in der Gegenwart.

Es geht darum, sich klarzumachen, was das deutsche Volk ist.

Zunächst mal geht es darum, sich klarzumachen: Es ist wichtig, daß das deutsche Volk erhalten bleibt.

Und für den Fall, daß das nicht gelingen sollte, für den Fall, daß es gelingt, das deutsche Volk physisch auszulöschen,

das heißt, daß es als Volk nicht mehr erkennbar ist;

selbst in dem Fall – und wir arbeiten natürlich dafür, daß dieser Fall nicht eintritt

aber ich finde es wichtig für uns, daß wir uns klarmachen – selbst wenn dieser Fall eintreten würde: Was ist dann?

Der Geist, den das deutsche Volk verkörpert, der deutsche Volksgeist,

hatte schon viele Existenzen, wurde schon von früheren Völkern verkörpert, seit langem, in Jahrtausenden, Jahrmillionen.

Das, was das deutsche Volk ausmacht, läßt sich niemals von der Erde tilgen. Niemals.

Und das geht jetzt hier auch an die Adresse derjenigen, die diesen Versuch unternommen haben vor langer Zeit, und ihn immer noch betreiben:

Das, was ihr vernichten wollt, könnt ihr nicht vernichten. Das ist unmöglich. Ihr schadet nur euch selbst.

Das deutsche Volk, oder der Geist, den das deutsche Volk verkörpert, wird immer etwas finden, worin er sich manifestieren kann.

Und selbst wenn das nicht möglich wäre – es ist möglich – aber selbst wenn es nicht möglich wäre: Was wäre dann?

Das deutsche Volk und sein Geist braucht die Welt nicht, es ist unsterblich, aber die Welt braucht den deutschen Volksgeist.

Und ich greife etwas auf, was im Jahr 1915, also während des ersten Weltkriegs, geäußert wurde. Es wurde gesagt von einem Nichtdeutschen:

Deutschland verkörpert das fortschrittliche Prinzip; es zu hindern, ist eine Torheit und ein Verbrechen am Genius der Geschichte.

Verlieren wir also nicht den Mut. Wir haben nichts zu verlieren. Wir nicht. Das deutsche Volk ist unsterblich. Der deutsche Volksgeist ist unsterblich.

Aber diese Welt kann uns verlieren. Das wäre nicht zu unserem Schaden, aber zum Schaden der anderen.

Also überlegt euch - diesmal an die Adresse aller anderen, überlegt euch ob ihr das euch selber antun wollt.

Und noch ein Wort an die anderen Völker:

Der Nationalsozialismus richtet sich niemals gegen andere Völker, im Gegenteil, der Nationalsozialismus ist für jedes Volk gedacht und geeignet.

Und ich gebe noch eines zu bedenken:

Nationalsozialismus bedeutet nicht nur eine Gemeinschaft des Volkes. Es kann auch bedeuten, in einem ganz neuen Sinn,

der jetzt wahrscheinlich in der Welt notwendig wird: Eine Gemeinschaft der Völker. Und zwar eine echte Gemeinschaft, keine Pseudo-Weltgemeinschaft,

die mit zweierlei Maß mißt. Also, wir arbeiten für den Genius der Geschichte. Laßt uns voller Mut und Optimismus handeln.”

<https://youtu.be/m9aiOeUC8d8?t=1s>

<https://www.youtube.com/watch?v=m9aiOeUC8d8>